



**Dieses Dokument
können Sie behalten.**

Teilnahmeinformation

Studie: Untersuchung der Wirksamkeit und Nachhaltigkeit von Rehabilitationsmaßnahmen

Sehr geehrte Studienteilnehmerin, sehr geehrter Studienteilnehmer,

die folgenden Informationen sollen Ihnen die Entscheidung erleichtern, ob Sie an dieser Studie teilnehmen möchten. Bitte lesen Sie das Dokument sorgfältig durch, bevor Sie eine Entscheidung treffen. Falls Sie Nachfragen haben, können Sie uns gerne zu jeder Zeit kontaktieren:

Ansprechpartner:

Anna Pelegrina

E-Mail: anna.pelegrina@kit.edu oder gesundheitsbildung@ifss.kit.edu

Telefon: 0721 608 45724

Viola Dembeck

E-Mail: viola.dembeck@kit.edu oder gesundheitsbildung@ifss.kit.edu

Telefon: 0721 608 45724

Einleitung

Für Ihre Genesung ist eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Rehabilitation von größter Bedeutung. Die Rehabilitationsmaßnahmen umfassen typischerweise drei bis vier Wochen, in denen Ihre Gesundheit und Arbeitsfähigkeit wiederhergestellt werden soll. Die Wirksamkeit der Rehabilitationsmaßnahmen wurde in zahlreichen Studien bestätigt. Das Ziel dieser wissenschaftlichen Begleitung ist es, über die bestehenden Erkenntnisse hinaus zu untersuchen, wie die Effekte langfristig aufrechterhalten werden können.

Die Studie wird von der Arbeitseinheit Gesundheitsbildung und Sportpsychologie des Instituts für Sport und Sportwissenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) durchgeführt.

Ablauf der Studie

Die Studie teilt sich in zwei Studienteile auf. Bei einer Teilnahme im ersten Studienteil werden Sie zu acht bis neun Messzeitpunkten hinsichtlich Ihres körperlichen, psychischen und emotionalen Zustands befragt. Es handelt sich hierbei um die subjektiv wahrgenommene Gesundheit, die Arbeitsfähigkeit, den Body Mass Index (BMI) und das Gesundheitsverhalten in Form von körperlicher Aktivität. Diese Erhebung findet (1) eventuell bereits vor der Rehabilitationsmaßnahme, (2) unmittelbar am Anfang der Rehabilitationsmaßnahme, (3) unmittelbar nach Beendigung der Rehabilitationsmaßnahme und (4-9) nach der Rehabilitationsmaßnahme alle sechs Monate statt. Den ersten Fragebogen erhalten Sie eventuell bereits in der Zeit vor der Rehabilitationsmaßnahme. Zu Beginn der Rehabilitationsmaßnahme in der Rehabilitationsklinik erhalten Sie wieder einen Fragebogen. Dies kann dann entsprechend Ihre erste oder zweite Befragung sein, je nachdem ob Sie bereits vor Beginn der Rehabilitationsmaßnahme schon einmal befragt wurden. Alle darauffolgenden Fragebögen werden vom Projektteam des KITs nach Ihrer Präferenz entweder per Post zu Ihnen nach Hause oder per E-Mail gesendet. Wenn Sie alle Messzeitpunkte ausfüllen, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 50 €, der vielseitig einsetzbar ist.

Am zweiten Studienteil können Sie teilnehmen, wenn Sie sich persönlich das Ziel gesetzt haben, ein bestimmtes Aktivitätsverhalten regelmäßig in den 12 bis 24 Wochen nach Verlassen der Reha-Klinik auszuüben. Hierbei kann es sich um ein organisiertes Nachsorgeprogramm (z.B. IRENA) oder um eine selbst organisierte Aktivität wie zum Beispiel Joggen oder Walken handeln. Falls Sie sich kein solches Ziel gesetzt haben, ist es auch möglich, nur am ersten Studienteil mitzuwirken. Der zweite Studienteil beginnt erst nach Beendigung der Rehabilitationsmaßnahme. Zu diesem Zeitpunkt teilen Sie dem Projektteam des KITs mit, welches Aktivitätsverhalten Sie umsetzen möchten und auch wann, wie oft und wie lange Sie die Aktivität in der Woche ausüben. Für die Studienteilnahme ist es notwendig, dass Sie vorhaben, das Aktivitätsverhalten mindestens einmal pro Woche auszuüben. Nicht notwendig ist es jedoch, dass Sie das Aktivitätsverhalten auch tatsächlich jede Woche ausüben – das können Sie so umsetzen, wie Sie es auch tun würden, wenn Sie nicht an einer Studie teilnehmen würden.

Das Vorgehen sieht vor, dass Sie dann für 12 bis 24 Wochen kurze Fragen bezüglich des Aktivitätsverhaltens auf Ihr Smartphone erhalten. Die Fragen betreffen Ihre Motivation, Intention, Emotionen und die Bildung einer Gewohnheit für das Aktivitätsverhalten. Auch wenn Sie das Aktivitätsverhalten einmal nicht ausüben wollen oder können, werden Sie diese Fragebögen erhalten. Über eine Änderung in Ihrem Aktivitätsverhalten können Sie das Projektteam des KITs jederzeit informieren, also zum Beispiel, wenn Sie beabsichtigen, die Aktivität noch häufiger auszuüben oder von nun an eine ganz andere Aktivität ausüben möchten. Die Beantwortung der Fragen soll während Ihres normalen Alltags möglich sein, sodass der Zeitaufwand hierfür sehr gering gehalten wird. Wenn Sie regelmäßig an der Befragung teilnehmen, erhalten Sie einen weiteren Gutschein im Wert von 50 €.

Zusätzlich werden auch Interviews mit einer ausgewählten Anzahl an Probandinnen und Probanden durchgeführt, die ausdrücklich eingewilligt haben. Sie können an beiden Studienteilen auch teilnehmen, wenn Sie einem Interview nicht zustimmen. Die Interviews werden telefonisch durchgeführt. Um das Interview mit Ihnen auswerten zu können, würden wir dieses - Ihr Einverständnis vorausgesetzt - aufzeichnen. Nach der Auswertung werden die Audioaufnahmen umgehend gelöscht und selbstverständlich werden für die weitere wissenschaftliche Auswertung der Interviewtexte Angaben, die zu einer Identifizierung Ihrer Person führen könnten (z.B. Name oder Wohnort), verändert oder entfernt.

Wenn Sie am zweiten Studienteil teilnehmen möchten, füllen Sie bitte die zweite beiliegende Einwilligungserklärung aus. Sie werden dann vom Projektteam des KITs telefonisch kontaktiert.

Risiken

Während der Rehabilitationsmaßnahme werden Sie von qualifiziertem ärztlichem Personal betreut. Falls es dort zu gesundheitlichen Problemen oder Beschwerden kommt, haben Sie jederzeit eine persönliche Ansprechperson. Im Rahmen dieser Studie wird keine Intervention angeboten, sodass keine zusätzlichen Risiken bestehen, die über die Teilnahme an Rehabilitations- und Nachsorgemaßnahmen hinausgehen. Die Planung und Umsetzung eines eigenen Aktivitätsverhaltens obliegt den Studienteilnehmenden.

Nutzen

Das Vorhaben dient dazu, die langfristige Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Rehabilitationsmaßnahmen von Kliniken der DRV Knappschaft-Bahn-See zu untersuchen. Dadurch kann die Qualität der Rehabilitationsmaßnahmen evaluiert und Verbesserungsansätze herausgearbeitet werden. Die Nachhaltigkeit von Rehabilitationsmaßnahmen ist essentiell, um die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden langfristig zu stärken. Darüber hinaus dient das Forschungsprojekt dazu, Erkenntnisse über den Einfluss psychologischer Einflussfaktoren auf das Aktivitätsverhalten nach der Rehabilitationsmaßnahme zu gewinnen.

Freiwilligkeit der Teilnahme & Rücktrittsmöglichkeit

Ihre Teilnahme an der Studie ist ausschließlich freiwillig. Sie können jederzeit, ohne Nachteile und Angabe von Gründen, von der Studienteilnahme zurücktreten sowie Ihre Einverständniserklärung zurückziehen. Eine Teilnahme am ersten Studienteil bei Nicht-Teilnahme oder Abbruch des zweiten Studienteils ist möglich. Es entstehen von Seiten der Studienleitung dadurch keine Schadensersatzansprüche. Die Studienleitung hat das Recht, Sie aus Sicherheitsgründen oder sonstigen Gründen aus der Studie herauszunehmen.

Welche Daten werden erhoben?

Während der Studie werden zunächst Ihre Kontaktdaten erhoben, die Ihren Namen und Vornamen, Ihre Adresse, Telefonnummer (freiwillig) und die E-Mail-Adresse beinhalten. Zusätzlich werden die Daten wie oben beschrieben erfasst.

Ist die Teilnahme verpflichtend?

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Es entstehen für Sie keinerlei Nachteile, falls Sie sich nicht zu einer Teilnahme an der Studie entschließen sollten. Auch wenn Sie die Einverständniserklärung unterschrieben haben, können Sie die Untersuchung ohne Nennung von Gründen jederzeit abbrechen. In diesem Fall werden alle Ihre bis dahin erhobenen Daten datenschutzgerecht vernichtet.

Wer erhält Zugriff auf die Daten?

Die Daten werden von einem Team von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Karlsruher Instituts für Technologie aufbereitet und ausgewertet.

Wie werden die Daten ausgewertet?

Ihre Kontaktdaten werden mit einem Zahlencode versehen und der Bogen in einem verschlossenen Schrank im Sekretariat der Arbeitseinheit Gesundheitsbildung und Sportpsychologie am KIT bis zum Abschluss der Studie (Publikation der Ergebnisse) aufbewahrt und dann datenschutzgerecht vernichtet.

Alle im Verlauf der Studie erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt und wie oben beschrieben pseudonymisiert, das heißt mit einem Zahlencode versehen, weiterverarbeitet und ausgewertet. So wird sichergestellt, dass keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind. Den Zugriff auf Ihre Kontaktdaten inklusive des Zahlencodes sowie auf alle anderen Fragebögen (und ggf. Antworten auf das Interview) bekommen nur die Studienleitung und ihre Vertretenden.

Werden personenbezogene Daten veröffentlicht?

Im Rahmen des Projekts werden keine Daten veröffentlicht, die einen Rückschluss auf einzelne Personen zulassen.

Wenn Sie noch weitere Fragen über den Studienablauf haben oder Ihnen noch etwas unklar ist, wenden Sie sich bitte an die Studienleitung.

Kontakt Studienleitung

Prof. Dr. Darko Jekauc, Gesundheitsbildung und Sportpsychologie
Tel. 0721 608 43230
E-Mail: Darko.Jekauc@kit.edu
Engler-Bunte-Ring 15
76131 Karlsruhe